

HOLZEIGENSCHAFTEN - BIRKE

NAMEN

Gemeine Birke, Hängebirke, Sandbirke, Weißbirke (D); Bouleau commun (F); Common birch (GB)

VORKOMMEN

Europa, Asien bis Japan; Nordgrenze 60°...65° N (Norwegen, Schweden, Finnland, Russland), Südgrenze: nördliches Portugal, Ostpyrenäen, Alpensüdrand, Altserbien, Rhodopengebirge, Steppengebiete Russlands

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN:

Darrdichte (p_{dtr}):	460...610...800 kg/m ³
Rohdichte ($p_{12...15}$):	510...650...830 kg/m ³
Rohdichte ($p_{grün}$):	800...850...900 kg/m ³
Porenanteil (\bar{c}):	etwa 59 %
Schwindsatz	
längs (β_l):	0,6 %
radial (β_r):	etwa 5,3 %
tangential (β_t):	etwa 7,8 %
Volumen (β_v):	13,7...14,2 %
bei 1 % Feuchteabnahme:	0,23 % Volumen

MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN:

Druckfestigkeit (σ_{dB}):	38...51...100 N/mm ²
Biegefestigkeit (σ_{dB}):	76...147...155 N/mm ²
Zugfestigkeit ($\sigma_{zB} \parallel$):	137...270 N/mm ²

BEARBEITUNG

Mechanisch:	manuell und maschinell mit allen Werkzeugen gut; optimale Schnittgeschwindigkeit 28...33 m/s, sehr gut schälbar
Trocknung:	langsam, gut, jedoch Neigung zum Werfen und Reißen
Verklebung:	gut; Fehlverleimungen bei gebügelten Furnieren können auftreten; die unterschiedliche Verklebbarkeit bei Harnstoff- und Phenolharzklebstoffen ist auf den wechselnden Gehalt an Fettsubstanzen zurückzuführen, die bei der Trocknung zur Oberfläche wandern und nach einer chemischen Umsetzung eine inaktive Schicht bilden
Oberflächenbehandlung:	sehr gut; Polyesterlackschädigungen können auftreten
Sonstiges:	unsachgemäßes Dämpfen führt zur Gelb- oder Rotfärbung; säurefest; Holz mitunter biologisch wirksam: Dermatitis; Verblauung durch Metallkorrosion ist möglich

HOLZEIGENSCHAFTEN - BIRKE

DAUERHAFTIGKEIT

Gering; pilz- und insektenanfällig; sehr schnell verstockend unter Thyllenbildung; nicht witterungsfest; schwierig zu imprägnieren

VERWENDUNG

Furnierholz; überwiegend als Schälholz für Deck-, Innendeckfurniere und Sperrholz; Ausstattungsholz für Möbel, Vertäfelungen und Parkett; Spezialholz für Zellstoff und Papier, Span- und Faserplattenindustrie, Sportgeräte, Flugzeugbau, Kisten, Spulen, Spunde, Holznägel, Stiele, zum Drechseln und Schnitzen; weiterhin für Holzblasinstrumente, Gewehrschäfte, Haushaltgegenstände, Kinderspielzeug, Faßreifen, Schuhteile, Verpackungskisten, Griffe, imprägnierte Schwellen; als Pressvollholz und Presslagenholz